

Markus Weber
Grampenweg 33a
8180 Bülach
Tel.: 079 531 12 90
markus.g.weber@bluewin.ch

Röm.-kath. Kirchgemeinde St. Mauritius
Präsident Herr Giovanni Catania
Schulstrasse 112
8105 Regensdorf

Bülach, den 6. August 2021

**Empfehlungsschreiben der bischöflichen Baukommission
betreffend liturgische Erweiterung im Basis- und Zusatzpaket
für die Kirche St. Mauritius Regensdorf**

Lieber Herr Catania, lieber Herr Stählin,
sehr geehrte Damen und Herren

Seit dem Jahr 2019 begleite ich als Mitglied der bischöflichen Baukommission und der römisch-katholischen Kirche des Kantons Zürich die katholische Kirchgemeinde Regensdorf bei den Vorbereitungen der anstehenden Sanierungsarbeiten des Pfarreizentrums und der Kirche St. Mauritius.

Im Auftrag des Bischofs und der katholischen Kirche des Kantons Zürich nehme ich zu den beiden definitiven Basis- und Zusatzpaketen, welche nun der Kirchgemeinde zur Abstimmung vorgelegt werden, wie folgt Stellung:

Die Pfarrei respektive die Kirchgemeinde St. Mauritius hat es in der Vergangenheit stets verstanden, die nötigen Bauten umsichtig und kostenbewusst zu realisieren:

Im Jahr 1960 haben die Regensdorfer Katholiken/-innen mit Weitsicht ihre erste Kirche, den heutigen St. Mauritius-Saal, durch Architekt Richard Krieg errichten lassen. Entstanden ist ein Bau, der noch heute als Teil des Pfarreizentrums St. Mauritius funktionstüchtig ist und durch die heute zur Abstimmung vorliegenden Massnahmen wieder instandgesetzt werden kann.

Dann, in den 1970er Jahren, haben die Regensdorfer Katholiken/-innen dem renommierten Architekten Benedikt Huber den Auftrag erteilt, das damals bereits bestehende Gebäude erheblich zu erweitern, so dass das heute vorhandene Bauensemble von Pfarreizentrum und St. Maurituskirche mitsamt Kapelle entstand.

Nachdem in den letzten 50 Jahren immer wieder kleinere und mittlere bauliche Massnahmen vorgenommen wurden, die jeweils nötig waren, steht nun eine umfassende Instandsetzung und eine mögliche, sinnvolle Aufwertung des Pfarreizentrums an. Heute wird über etwas

entschieden, das ebenso wichtig ist wie in den 1960er Jahren der erste Bau und in den 1970er Jahren die Errichtung des heutigen Pfarreizentrums. Die Frage lautet: Sind die Kirchgemeindemitglieder von St. Mauritius Regensdorf im Jahr 2021 bereit, das vorhandene Bauensemble wieder instand setzen zu lassen und allenfalls auch noch aufzuwerten, sodass St. Mauritius Regensdorf in baulicher Hinsicht fit ist für die Zukunft?

Nach erneuter Prüfung der beiden vorliegenden Vorschläge Basis- und Zusatzpaket bin ich zu folgendem Urteil gekommen: Sowohl das Basispaket als auch das Zusatzpaket sind von den Verantwortlichen sorgfältig erarbeitet worden. Deshalb danke ich an dieser Stelle den Mitgliedern der Baukommission für ihre umsichtige und engagierte Arbeit. Dem Architekten Stefan Faessler mit seinem Team und dem Designer Frédéric Dedelley und seinen Mitarbeitenden danke ich ebenfalls für ihre guten, sinnvollen Vorschläge.

Das sogenannte Basispaket ermöglicht es der Kirchgemeinde St. Mauritius, die vorhandenen Gebäude ihres kirchlichen Zentrums umfassend instand zu stellen. Alles, was das Basispaket enthält, ist sinnvoll und gut.

Das sogenannte Zusatzpaket enthält über die nötigen baulichen Massnahmen hinaus die meiner Meinung nach sinnvollen zusätzlichen Massnahmen, um das vorhandene Gute nicht nur zu erhalten, sondern noch besser zu machen. Insbesondere was die Kirche und die Kapelle, das Foyer und den St. Mauritiussaal angeht, wird im Zusatzpaket eine sichtbare, gute Aufwertung des Vorhandenen erreicht. Dies ist eine Mehrinvestition, die sich lohnt.

Die Kirchgemeindemitglieder von St. Mauritius Regensdorf haben nun die Wahl:

- Ein Nein zu den beiden vorliegenden Paketen bedeutet, über Jahre hinaus die heute vorhandene Bausubstanz nicht im nötigen Umfang instand zu setzen.
- Ein Ja zum Basispaket ist zugleich ein Ja dazu, dass man das Vorhandene wertschätzt, erhält und den zukünftigen Generationen der Katholiken/-innen in gutem baulichem Zustand übergeben will.
- Und ein Ja auch zum Zusatzpaket bedeutet schliesslich, dass man nicht nur das Vorhandene erhalten, sondern auch noch verbessern und aufwerten will.

In einer Zeit, in der dem Glauben und der Kirche ein rauer Wind entgegenweht, können wir Katholiken/-innen nur durch Offenheit, Engagement und gute Arbeit überzeugen. Die heute vorliegenden Pakete zeugen von dieser guten, engagierten Arbeit, die unsere Kirche in die Zukunft tragen kann. Wenn das Gebäude von St. Mauritius Regensdorf nicht nur instandgesetzt wird (Basispaket), sondern auch noch aufgewertet wird (Zusatzpaket), ist das Gebäude wirklich bereit für die Zukunft und kann heute und morgen mit Leben gefüllt werden. Deshalb empfehle ich beide Pakete zur Annahme.

Mit freundlichen Grüssen



Markus Weber